

# Brudermeisterstäbe

Die meisten Bruderschaften haben auch heute noch einen oder mehrere Brudermeister. Oftmals ist auch der 1. Brudermeister der Vorsitzende und Präsident der Bruderschaft.

Weitere Brudermeister haben bestimmte Aufgabenbereiche die örtlich und sachlich bezogen sein können. Auf jeden Fall entlasten sie den 1. Brudermeister, in dem sie sich zum Beispiel um das Königssilber kümmern oder direkter Ansprechpartner in einem Ortsteilbereich sind.

Früher waren die Brudermeister auch für die Organisation und das Ordnen bzw. Vorbeten bei Wallfahrten oder Prozessionen zuständig.

Bei Prozessionen ging man in Zweierreihen. In der Mitte gingen die Brudermeister mit einem Brudermeisterstab und zeigten damit an, welche Reihe vorbeten und welche Reihe antworten sollte.

Unsere Bruderschaft hat heute noch vier mannshohe Brudermeisterstäbe. Die Aufsätze sind feinstes Kunsthandwerk. Zeitlich sind diese Schmuckstücke dem Jahr 1907 und früher zuzuordnen. Dies ergibt sich aus den nachfolgend dokumentierten Gravuren in den Sockeln zweier Brudermeisterstäbe und ihrer handwerklichen Ausführung.

Brudermeisterstab St. Balbina

St. Sebastianus o.p.n.



St. Balbina o.p.n



Gravur im Sockel des Aufsatzes:

Zur Erinnerung an die 500-jährige Jubelfeier der St. Sebastianus Bruderschaft Sittard 1407  
Verwahrung: Bruderschaft - Archiv Bilder Klaus-Walter Bleischwitz

Der Zusatz zu den Namen der Heiligen o.p.n bedeutet: ora pro nobis - bitte für uns

Brudermeisterstab Ölbergzene

St. Sebastianus



Ölbergzene



Gravur im Sockel: Sittard 1853

Ölbergzene: Christus betet nach dem letzten Abendmahl allein am Ölberg

Verwahrung: Bruderschaft - Archiv Bilder Klaus-Walter Bleischwitz

Brudermeisterstab St. Barbara

St. Sebastianus



St. Barbara



Verwahrung: Pfarre St. Clemens - Archiv Bilder Klaus-Walter Bleischwitz



Gravur: SI

Verwahrung: Bruderschaft - Archiv Bilder Arno Weyers

/We.